

SSF-Newsletter Nr. 13 – Oktober 2021

Liebe Mitglieder und Freunde der SSF

Vor Kurzem konnten wir nicht nur die SIPBB Neubau Einweihung feiern, sondern auch unser erstes SSF-Netzwerk-Treffen in diesen Räumen abhalten. Wer die beiden Anlässe verpasst hat, kann sich in unserer kleinen Rückblende darüber informieren oder besser direkt bei uns vorbeischauen.

Eine passende Gelegenheit dazu bietet sich am 16. November 2021. Dann startet mit dem «Smart Factory Breakfast Pitch» ein neues Event-Format, bei dem unsere Partner bei Kaffee und Gipfeli ihre neusten Innovationen vorstellen. Im November stehen die Partner Schunk, Schneider Electric und SMC Schweiz auf der Bühne. Die Plätze sind begrenzt, also melden Sie sich rechtzeitig an.

Ansonsten unterstützen wir unsere Partner nach Kräften bei der Entwicklung neuer Produkt- und Service-Innovation. Dieses Jahr haben wir insgesamt sechs neue Innosuisse-Projekte begonnen. Projektpartner sind u.a. MyLiveZone, Cencerus, mcs software, Schaltag, Bossard und Hilscher. Was wir ganz toll finden: Hilscher hat zum Thema «Innosuisse» sogar ein kleines Info-Portal eingerichtet: [Hilscher InnoSuisse-Info](#)
Vielleicht haben Sie ja auch eine Projekt-Idee parat ...

Herzlichst,

Dominic Gorecky

Rückblende

Grand Opening



Zwei Jahre nach der Grundsteinlegung wurde am 23.8.2021 das fünfstöckige Gebäude für industriennahe angewandte Forschung und Entwicklung in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs eröffnet.

Rund 150 geladene Gäste nahmen an den Festivitäten inmitten der Industrie 4.0 Werkhalle teil. Die Schweiz soll in Sachen Innovation die Nummer 1 bleiben. Ein landesweit einzigartiger Ort zum Antrieb der helvetischen Innovationskraft ist der Switzerland Innovation Park Biel/Bienne mit seinen vier Forschungszentren in den Bereichen Advanced Manufacturing, Digitalisierung & Industrie 4.0, Healthtech und Energiespeicherung.

Im Herzstück des Gebäudes, der Swiss Smart Factory, tüfteln Forschende, Studierende, Startups sowie nationale und internationale Partnerfirmen gemeinsam auf einer hochmodernen Fertigungsstrasse. Das Ziel ist es, mit den digitalen Lösungen die industrielle Produktion revolutionieren zu können. Die Swiss Smart Factory arbeitet an diesem und weiteren Projekten mit über 50 Partnern zusammen, KMU aus der Region ebenso wie weltumspannende Konzerne wie Microsoft.



Netzwerktreffen



Was im Jahr 2017 mit einer Vision begann, ist nun Realität geworden. In der 1000 m² grossen Werkhalle des SIPBB steht die erste und einzige neutrale Schweizer Test- und Demofabrik zum Thema Industrie 4.0.

Am 26.8.2021 gaben der Forschungsleiter der Swiss Smart Factory Dr. Dominic Gorecky und sein Team, den über 80 Teilnehmenden einen exklusiven Einblick in ihre Tätigkeiten. Nach einem Grusswort von Anja Simon, CTO Labs Network Industrie 4.0 e.V. durften die Teilnehmenden die Werkhalle am neuen Standort kennenlernen.



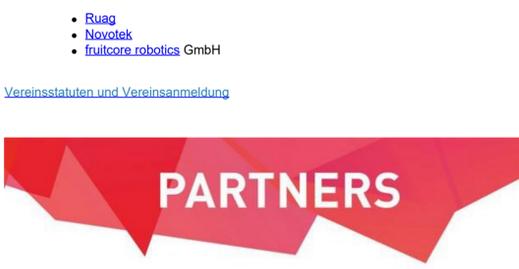
Micro on Tour



Vom 2. bis 3. September 2021 war der Micro on Tour Showtruck in der SIPBB Werkhalle mit dem Thema «Fertigungsprozesse» zu Besuch. Auf zwei Stockwerken wurde mit Video- und Produktpräsentationen, in Vorträgen und im persönlichen Gespräch über innovative Lösungen und Leistungen entlang der gesamten Prozesskette der Präzisionsfertigung informiert.

An Bord waren neun Firmen, die für Fertigungsprojekte so perfekt zusammenwirken wie die Komponenten eines Schweizer Uhrwerkes. Von Bearbeitungszentren über Werkzeuge, Spannmittel, Mess- und Kontrollsysteme bis zu Schmierstoffen wird dazu beigetragen, Ideen im bestmöglichen Fertigungsprozess zu realisieren. Eine der Firmen ist die Factory5, ein Mitglied des Fördervereins SSF. Die Bearbeitungszentren von Factory5 eignen sich ideal für das Fertigen mikrotechnischer Komponenten. Sie verbinden hohe Dynamik und beste Genauigkeit auf kleinstem Raum, lassen sich automatisieren und für vernetztes Fertigen in die digitale Factory5-Plattform integrieren.

Die weiteren Firmen: BIG KAISER, CHIRON, LASER CHEVAL, LOUIS BÉLET, MOTOREX, ESPI, MEYRAT, TG Colin, Watch-Web



Mitgliedschaftsprogramm Förderverein

«Swiss Smart Factory» (FV-SSF)

Das bisherige Mitgliedschaftsprogramm wurde in ein Vereinsmodell überführt. Die Vorteile des Vereinsmodells liegen auf der Hand: Mehr Transparenz und Mitbestimmung bei den SSF-Aktivitäten durch das Mitwirken der Mitglieder in der Generalversammlung und im Vorstand.

Der FV-SSF zählt bereits über 60 Mitglieder aus Industrie und Forschung.

Ganz herzlich begrüssen wir unsere neusten FV-SSF Partner:

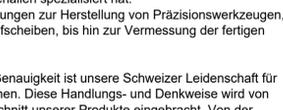
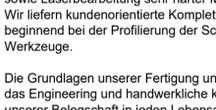
- [Ruag](#)
- [Novotek](#)
- [fruitcore robotics](#) GmbH

[Vereinsstatuten und Vereinsanmeldung](#)

PARTNERS



Was die SSF-Mitgliedschaft für uns bedeutet – Stimme eines SSF-Mitglieds



Rollomatic

Rollier Michel, CEO

www.rollomatic.ch

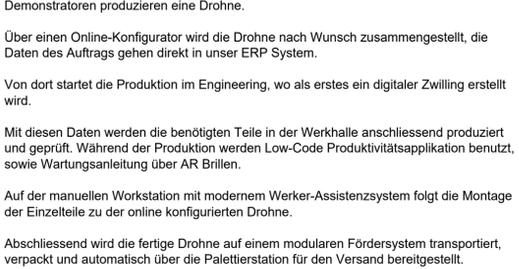
Rollomatic ist eine Schweizer Privatfirma, die sich auf die Entwicklung und Herstellung von hochpräzisen CNC-Maschinen zum Schleifen von Schneidwerkzeugen, Rundschleifen sowie Laserbearbeitung sehr harter Materialien spezialisiert hat.

Wir liefern kundenorientierte Komplettlösungen zur Herstellung von Präzisionswerkzeugen, beginnend bei der Profilierung der Schleifscheiben, bis hin zur Vermessung der fertigen Werkzeuge.

Die Grundlagen unserer Fertigung und Genauigkeit ist unsere Schweizer Leidenschaft für das Engineering und handwerkliche Können. Diese Handlungs- und Denkweise wird von unserer Belegschaft in jeden Lebensabschnitt unserer Produkte eingebracht. Von der Entwicklung über die Herstellung unserer Maschinen im Lean Manufacturing-Verfahren, bis hin zum Kundendienst und zur Kundenberatung setzen wir alles ein, um ein Vertrauensverhältnis mit unseren Kunden im Geiste der Fertigung aufzubauen.

Rollomatic ist ein dynamisches und innovatives Unternehmen. Wir wollen unser Wissen und unsere Lösungen mit anderen Unternehmen teilen und von den Synergien und der Vernetzung des Fördervereins SSF profitieren. Die SSF mit der Werkhalle ermöglicht es uns, Beziehungen zu neuen Unternehmen aufzubauen, an konkreten Industrieprojekten mitzuarbeiten und gleichzeitig die Nähe zur akademischen Welt zu wahren. Die Zugehörigkeit zum Förderverein SSF ist einer der Gründe, warum wir ein Büro im SIPBB eröffnet haben.

Projekt- und Partnernews



Die Fertigungsstrasse des Leuchtturmprojekts ist in Betrieb

Seit Ende August 2021 sind wir in der Lage, die ersten Demonstratoren vom Leuchtturm Projekt Industrie 4.0 zu betreiben. In der Swiss Smart Factory können die unterschiedlichen kollaborativen und vernetzten Stationen verfolgt werden. Die Demonstratoren produzieren eine Drohne.

Über einen Online-Konfigurator wird die Drohne nach Wunsch zusammengestellt, die Daten des Auftrags gehen direkt in unser ERP System.

Von dort startet die Produktion im Engineering, wo als erstes ein digitaler Zwilling erstellt wird.

Mit diesen Daten werden die benötigten Teile in der Werkhalle anschliessend produziert und geprüft. Während der Produktion werden Low-Code Produktivitätsapplikation benutzt, sowie Wartungsanleitung über AR Brillen.

Auf der manuellen Workstation mit modernem Werker-Assistenzsystem folgt die Montage der Einzelteile zu der online konfigurierten Drohne.

Abschliessend wird die fertige Drohne auf einem modularen Fördersystem transportiert, verpackt und automatisch über die Palettierstation für den Versand bereitgestellt.



Events & Ausblick

Smart Factory Breakfast Pitch

16.11.2021, 08.15 bis 10.00 Uhr

Sie interessieren sich auch für Themen der additiven Fertigungstechnologie, der Batterietechnologie oder der Medizin- und Gesundheitstechnik?
sipbb.ch

[LinkedIn](#) | [Follow on Twitter](#) | [Friend on Facebook](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#)

You are receiving this email because you signed up at our website.

If you want to unsubscribe, [click here](#).

Copyright 2018 © Switzerland Innovation Park Biel/Bienne, All rights reserved.

